



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 154 (1943)**

110 (21.4.1943)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-250604](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-250604)

# Neue Mannheimer Zeitung

Einzelpreis 10 Pf.

Erstausgabe: Montag, 2. April 1943. Preis: 1,20 RM. Sonntagsausgabe: 1,20 RM. Druck: 42 Usp. Verleger: Mannheimer Verlagsgesellschaft mbH. Druck: 42 Usp. Verleger: Mannheimer Verlagsgesellschaft mbH.

## Mannheimer Neues Tageblatt

Verleger: Mannheimer Verlagsgesellschaft mbH. Druck: 42 Usp. Verleger: Mannheimer Verlagsgesellschaft mbH.

Mittwoch, 21. April 1943

Verlag, Schriftleitung und Hauptvertriebsstelle: R. 1, 4-6, Friedrichsplatz, 68101 Mannheim

154. Jahrgang — Nummer 110

### Das Judenproblem in England

Der Bann ist gebrochen - Leidenschaftliche Diskussionen in allen Lagern

### Klar zum Gefecht

Von unserem Vertreter in Rom Hugo Wehner

Drahtbericht unseres Korrespondenten

— Vissabon, 21. April.

Der bekannte Artikel des liberalen „New Chronicle“ über das Judenproblem in England hat den Bann gebrochen und das Problem des Antisemitismus zur öffentlichen Diskussion gestellt. Die Folge war, wie schon berichtet, eine Flut von Aufsätzen in dem genannten Blatt, von denen sich viele gegen die Juden aussprechen, während andere, die den Antisemitismus grundsätzlich ablehnen, immerhin auf das anstreifende Betragen des Judentums in der englischen Öffentlichkeit hinweisen. Das Epochenwort des britischen Judentums, der „Jewish Chronicle“, beklagt sich über die Entartung dieser öffentlichen Diskussion und greift gleichzeitig den „New Chronicle“ und verschiedene andere britische Tageszeitungen an, weil sie jüdische Feindschaften veröffentlichen.

In London fand nunmehr, wie das Blatt der Arbeiterpartei, der „Daily Herald“, berichtet, eine Aussprache der örtlichen Jüdischen Organisationen über das Judenproblem statt. Der Abgeordnete Britt hat dabei offen zu, daß der Antisemitismus in England immer größere Kreise erfasse, nicht zuletzt wegen der vielen Verurteilungen von Juden wegen Schwarzhandel und wegen des anstreifenden Verhaltens der jüdischen Emigranten vom Kontinent. Der Erzbischof von Canterbury riefte eine der bekanntesten anglikanischen Einheits- und anderen christlichen Kirchen an die Laube. Er erklärte in ihr: 1. Die Feindschaft gegen das Judentum in England ist im Wachsen. 2. Der Antisemitismus muß von der englischen Kirche abgelehnt werden, weil er die Bibel umstößt. 3. Trotzdem gibt es eine jüdische Frage in England, die nicht durch aus der Welt geschafft werden kann, daß man sie einfach überhört.

Gerade das aber möchte die zuständigen Instanzen des Londoner Judentums, von verschiedenen Seiten wurde auf der Veranlassung darauf hingewiesen, daß der Antisemitismus auch im Empire, vor allem in Südafrika, im Wachsen sei. Einer der Redner beklagte sich, daß jüdische Zeitungen Meldungen verbreiteten mit der Überschrift „Neger und Juden überlassen weiße Frauen“. Der Redner enthielt sich über detaillierte Meldungen, dachte aber gar nicht daran, auf die Tatsachen einzugehen, die diesen Meldungen

zugrunde liegen und die sie hervorgerufen haben. Auf der Tagung wurde beschlossen, daß im Einvernehmen mit den zuständigen jüdischen Kreisen etwas getan werden müsse, um der überhandnehmenden Judenfeindschaft im englischen Volk entgegenzutreten.

#### Emigranten-Konferenz in Bermudas

Drahtbericht unseres Korrespondenten

— Stockholm, 21. April.

Auf den Bermudas-Juden begann gestern eine gemeinsame englisch-amerikanische Flüchtlingskonferenz. Was von ihr zu halten ist, geht aus einem Bericht des Londoner Korrespondenten eines anspruchsvollen anglophilen schwedischen Blattes hervor, wonach itacendein durchführbarer Plan wahrscheinlich nicht vorgelegt werden könne. In Großbritannien, so führt das Blatt fort, habe in vielen Kreisen die Kritik an der Handhabung der Emigrantenfrage an der Hand, daß mit solchen Gräten allein

nichts getan sei und daß eine praktische Lösung gefunden werden müsse. Das Ergebnis der Bermuda-Konferenz werde in der Hauptsache wahrscheinlich negativ ausfallen, und der Korrespondent fügt hinzu, es sei nicht möglich zu entscheiden, ob das auf die Unlösbarkeit des Problems oder auf den Mangel an Willen und Energie auf Seiten der englischen und amerikanischen Behörden zurückzuführen sei.

Auch dieser Korrespondent der betont progressiven schwedischen Zeitung muß feststellen, daß der Antisemitismus in England gewachsen ist und zwar zweifellos zum großen Teil auf die vom Kontinent aus eingewanderten Juden zurückzuführen ist. Es sei eine ganze Reihe verschiedener Vorschläge gemacht worden, um diesem Uebel beizukommen, aber bisher sei es bei einer öffentlichen Diskussion geblieben. Eine weitere Einwanderung von Juden nach England werde die ohnehin schon heftige Situation nur noch erschweren, und das sei eine Tatsache, die niemand außer acht lassen könne.

Beinahe schämte man sich, wenn man in einem Waidhaus von dem behördlich festgelegten Stammesgebrauch machen wollte. Ueber die Schulter wurde man vom hochmütigen Kellnerkopf angefaßt, gleichsam als wollten er Cöler und Cetero, Hammbild und Vivand, oder wie sonst die römischen Gaumenreden heißen mögen, ihre tiefste Betrachtung aussprechen. Verheißt sich, als armen Schlucker oder gar als Feigling, die nicht einmal festes Courage aufbringen, dem Geck ein Schnippen zu schlagen. Nichts hat etwa die übrigen Gäste nach den Vorschriften? Oder gar der selbe Herr Witt selber? Weit gefehlt.

Er kaufte überhaupt nur auf der Schwarzen Börse ein, fand doch sie im Grunde, die einzige Einrichtung zu sein, die wirklich tadelloser organisiert sei. Alles ließ sich hinterher erwerben: Fleisch, Fisch, Del, Butter, Brot, Weib, Frische, sowie das Herz gebrüht. Der Preis war ganz bedenkenlos; Geld war ja genau vorhanden es lag sozusagen auf der Straße und brauchte nur aufgeschaukelt zu werden.

Ueber Nacht ist die Geschichte brenzlich geworden. Der interministerielle Ausschuss für Preisgestaltung und Lebensmittelverteilung hat sich den Schwarzhändlern als jenes Uebel gekennzeichnet, das eine

Erhöhung der Lebensmittelpreise verhindert, und hat die Bevölkerung anzuregen, den unheimlichen Organen jede Geschlechtsbetätigung, zu deren Opfer sie ausgerufen war, sofort anzugehen. Die Sanktionen sind sehr schwer. In den Abstrichen wartet bereits ein Konzentrationslager auf die kleinen Verbrecher, während die großen von den ordentlichen Gerichten, wenn nicht vom Sondergericht zur Verurteilung des Staates sogar zum Tode durch Erschießen verurteilt werden können.

Die Straandrohung allein genügt nicht, meinet die Zeitungen. Notwendig sei vor allem die Hilfe des Verbrauchers, in dem Schleichhändler und Schieber ihren Tothend erlösen müssen, der jederzeit willens sei, sie ins Juchhaus oder in die Verbannung zu befördern. Auch die innere Front besteht heute aus Soldaten und den Soldaten raubt man nicht ihre Nation. Deshalb muß der Camorra in den großen und kleinen Gassen ein für allemal ein Ende bereitet werden. Das, was diese Wirtschaft in unerlaubter Weise der Lebensmittelpreise entziehen, ist haarsträubend, bemerkt der „Popolo d'Italia“, und führt fort: Es handelt sich um ganze Schiffsladungen von Lebensmitteln. Entzieht den Haushältern die Möglichkeit, auch nur ein einziges Brot mehr vorzuziehen, als erlaubt ist, dann ist der ganze Schwarzhandel erledigt, der in zwei Dritteln der heimmungslosen Welt der Gassenhändler sein Dasein zu verdienen hat. Umso leichter wird es dann sein, das übrige Drittel zu treffen.

Im italienischen Volke hat die Entscheidung der Regierung große Begeisterung ausgelöst. Die Preisbegrenzung erlaubte es dem Durchschnittsbürger kaum mehr, sich auch nur das Allernötigste anzuschaffen. Alles war auf Spekulation aufgebaut und die Dummheit ließ die Waren vom Markt verschwinden. Aber gerade in diesem letzten Jahre hat der Italiener feststellen können, daß es der Regierung gelungen ist, das Preisniveau in der Lebensmittelpreise herabzusetzen. Nicht der Verbraucher, sondern die Regierung, um den Schwarzhandel zu unterbinden, so kann keine einzelne Nation erhoht werden. Der Staat ist entschlossen, mit größter Entschlossenheit vorzugehen. Es liegt nun am Volke selber, auch auf diesem Gebiete einen wirksamen Beitrag zum Siege zu leisten.

Es ist eine Bestürzung für den Italiener, gerade dann, wenn ihm das Wasser bereits bis zur Kehle reicht, alles für seine Rettung einzusetzen. Wo der Feind seine Bombenflüge auf Frankreich, Länder und Städte, Krankenhäuser, Wohnstätten und Kirchen losläßt, dort ist der Italiener als Kämpfer auf seinem Platz. Das haben Turin, Mailand, Neapel und Genua bewiesen, das jetzt sich jetzt wieder in Sizilien, wo die Angloamerikaner hoffen, schon leichte Beute zu haben. Sie vergaßen die Geschichte der Insel, welche nichts von dem Volk, das in diesen Tagen das Gelübde erneuert hat, jedem feindlichen Einbruch mit derbeiten Entschlossenheit entgegenzutreten mit der es am 11. März 1892 der französischen Grandmairade durch die sizilianische Seeher ein blutiges Ende bereitet. Wir sind an einer zweiten Welle erreicht, sagen jeder Mann, der es wagen sollte, unseren Boden zu verlassen? erwiderte dieses heldenmütige Inselvolk vor 50 Jahren seinem Führer, dem großen Staatsmann Francesco Crispi. Und genau so würde es jetzt der Fall sein. In Sizilien wie anderswo in Italien.

Der italienische Ausdehnungsdrang, der sich auf die Freiheit im Mittelmeer und auf afrikanisches Neuland verheißt, war in Sizilien früher rege, als in anderen italienischen Provinzen. Die Insel empfand wohl zu tief ihre eigenen Angelegenheiten wurden nur im Rahmen eines Großitalien erfüllt finden. Der Faschismus hat die Schulung des Inselvolkes gestillt. Er hat vor dem Genu nach Abenteuern arabischer Beute auf Sizilien in Angriff genommen und nach der Eroberung des Imperiums den italienischen Grobhandels an die Bunker angeteilt. Er hat Sizilien zum Mittelpunkt des Mittelmeeres gemacht wie es die Erdkunde erheißt, und er hat es zum Zentrum des neuen imperialen Weltreiches erhoben, und ist, wie sich zeigt, vom ganzen Volk verstanden worden.

#### Polnischer Protest gegen die Sowjets

EP, Vissabon, 21. April.

Die polnischen Emigranten haben in London eine Sitzung abgehalten, auf der einstimmig eine Protestresolution gegen die Behandlung der in der Sowjetunion befindlichen Polen angenommen wurde. Die Entschlossenheit bezieht sich insbesondere auf die vor einigen Wochen gemeldeten Hinrichtungen zweier polnischer Arbeiterführer und drückt gleichzeitig größte Beorgnis über das Schicksal jener Tausenden von polnischen Bürger aus, die in das Innere Großsowjetlands deportiert worden sind, und über die die Sowjetbehörden immer noch keine genügende Erklärung abgegeben haben.

König von Rumolien ist verstorben. Der König von Rumolien verstarb in Warschau. Sein Leichnam wird nach Frankreich überführt werden. Die 112.8 Millionen gegenwärtig 64 v. G. der Weltgoldvorräte. Die 112.8 Millionen gegenwärtig 64 v. G. der Weltgoldvorräte. Der Weltgoldvorrat wird für Ende 1942 auf 11,8 Millionen \$ geschätzt.

#### „Rückkehr zu Gott“

Drahtbericht unseres Korrespondenten

— Vissabon, 20. April.

„Nur wahre Bekehrung kann einen dauerhaften Frieden bringen. Die Welt, unter denen die Welt heute leidet, können nur durch die Rückkehr zu Gott befreit werden“, wird in einer Erklärung der britischen Kirchenführer verkündet, die am Palmsonntag in den Kirchen Englands gelesen wurde.

Die Rückkehr zu Gott, von der die englischen Kirchenführer reden, soll offenbar hauptsächlich durch das zwanzigjährige Bündnis mit der Sowjetunion bewerkstelligt werden und die 12000 Verstorbenen von Katyn sind eine Durchgangsstation auf diesem Wege der „Rückkehr zu Gott“, von der die britischen Kirchenführer sprechen.

### Neuer britischer Großangriff in Tunesien

Alle Durchbruchversuche abgewiesen / 30 britische Bomber bei Terrorangriffen abgeschossen

Buntmeldung der R M 3

— Führerhauptquartier, 21. April.

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Auch gestern kam es südlich Rom zu heftigen Kämpfen. Die Luftwaffe schickte hier 31 Bomberflugzeuge bei zwei eigenen Verlusten ab. Leichtere deutsche Seestreitkräfte versenkten bei der Bekämpfung des sowjetischen Nachschubs drei mit Munition beladene Fräher.

An der übrigen Ostfront verlief der Tag ruhig.

In der Nacht zum 20. April traten starke britische Kräfte nach mehrstündiger heftiger Artillerievorbereitung zum Angriff gegen die deutschitalienischen Stellungen der tunesischen Südfront an. Der Feind wurde in schweren Kämpfen, die zur Zeit noch andauern, blutig abgewiesen. Derartige Einbrüche konnten durch Gegenangriffe wieder beseitigt werden.

Feindliche Bombenflugzeuge griffen in der vergangenen Nacht Tilsit an und verursachten Gebäudeschäden. Die Bevölkerung hatte Verluste.

Terrorangriffe britischer Bomber richteten sich gegen Stettin und Kolko. Bombeneinschläge in Wohnvierteln und Krankenhäusern verursachten Verluste unter der Bevölkerung und zum Teil erhebliche Gebäudeschäden. Nachtjäger und Flakartillerie der Luftwaffe schossen nach den bisherigen Feststellungen 10 der angreifenden feindlichen Bombenflugzeuge ab. Ein weiteres wurde an der Kanalküste zum Absturz gebracht.

#### Neuer Eichenlaubträger in der Waffen-SS

— ab Berlin, 20. April.

Der Führer hat dem SS-Sturmabführer August Diekmann, Bataillonkommandeur in der SS-Panzerdivision „Wiking“ als 238. Soldaten der deutschen Wehrmacht

das Eichenlaub zum Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes verliehen.

#### Vidkun Quisling beim Führer

— ab, aus dem Führerhauptquartier, 20. April.

Am 10. 4. empfing der Führer den norwegischen Reichsregierungsminister Vidkun Quisling in seinem Hauptquartier.

In längerer, durch volles gegenseitiges Vertrauen getragener Aussprache wurden die Fragen des europäischen Schicksals erörtert. Dabei ergab sich erneut die beiderseitige Übereinstimmung in der Beurteilung der behandelten Fragen. Es kam die unerwartete Entscheidung zu dem Zweck, zusammenzutreten im Kampf für den Fortbestand der europäischen Kultur, die Freiheit und das Eigenleben der Völker des europäischen Kontinents und der gemeinsamen völkerverbindenden Ziele. Dieser Kampf soll unter Ausbeutung aller Kräfte bis zur völligen Befreiung der völkerverbindenden Weltordnung zum herrlichen Ende geführt werden.

Auf deutscher Seite nahmen an der Aussprache teil Reichsminister Terboven mit Hauptabteilungsleiter Reumann, der Reichsminister und Chef der Reichsfinanzverwaltung Dr. Vamerra, der Leiter der Parteikanzlei Reichsleiter Hermann sowie der Reichsführer H. Himmler.

#### Polnischer Protest gegen die Sowjets

EP, Vissabon, 21. April.

Die polnischen Emigranten haben in London eine Sitzung abgehalten, auf der einstimmig eine Protestresolution gegen die Behandlung der in der Sowjetunion befindlichen Polen angenommen wurde. Die Entschlossenheit bezieht sich insbesondere auf die vor einigen Wochen gemeldeten Hinrichtungen zweier polnischer Arbeiterführer und drückt gleichzeitig größte Beorgnis über das Schicksal jener Tausenden von polnischen Bürger aus, die in das Innere Großsowjetlands deportiert worden sind, und über die die Sowjetbehörden immer noch keine genügende Erklärung abgegeben haben.

König von Rumolien ist verstorben. Der König von Rumolien verstarb in Warschau. Sein Leichnam wird nach Frankreich überführt werden. Die 112.8 Millionen gegenwärtig 64 v. G. der Weltgoldvorräte. Die 112.8 Millionen gegenwärtig 64 v. G. der Weltgoldvorräte. Der Weltgoldvorrat wird für Ende 1942 auf 11,8 Millionen \$ geschätzt.

#### „Rückkehr zu Gott“

Drahtbericht unseres Korrespondenten

— Vissabon, 20. April.

„Nur wahre Bekehrung kann einen dauerhaften Frieden bringen. Die Welt, unter denen die Welt heute leidet, können nur durch die Rückkehr zu Gott befreit werden“, wird in einer Erklärung der britischen Kirchenführer verkündet, die am Palmsonntag in den Kirchen Englands gelesen wurde.

Die Rückkehr zu Gott, von der die englischen Kirchenführer reden, soll offenbar hauptsächlich durch das zwanzigjährige Bündnis mit der Sowjetunion bewerkstelligt werden und die 12000 Verstorbenen von Katyn sind eine Durchgangsstation auf diesem Wege der „Rückkehr zu Gott“, von der die britischen Kirchenführer sprechen.

### Neutrale Augenzeugen berichten über Katyn

Vollinhaltliche Bestätigung der deutschen Angaben über den GPU-Massenmord

EP, Reich, 21. April.

Unter der Überschrift „Die Tragödie auf dem Ziegenberg“ veröffentlicht das Basler „Tageblatt“ einen Zeugenbericht seines



Eine polnische Delegation vor den bei den Leichen im Walde von Katyn vorgefundenen Fahnenstangen, die zu deren Identifizierung dienen und sorgfältig unter Glas aufbewahrt werden. (PK-Aufnahme)

Kriegsberichtler Neubauer, Sch., Z.)

Korrespondenten über das Massengrab bei Smolensk. Der Berichterstatter schildert zunächst die Verhältnisse der schaurigen Funde und fährt dann fort: „Zwei Kerle führten uns durch den Wald zu offenen Gruben, die in größerem Umfang zerstreut liegen. Der Weg führt von weitem, was da zu sehen ist. Die Gruben sind mit Leichen gefüllt. Diese sind stark verwest. Totenköpfe, bei denen man rückwärts stets einen Einschub, vorn dagegen den Ausschub sieht, erschaffen. Die Körper liegen noch in den Uniformen. Die Journalisten bezeichnen wohllos die Leichname, die zur näheren Bestätigung aus den Gruben gehoben und auf einen improvisierten Tisch gelegt werden sollen. Bei allen Toten wurde festgestellt, daß sie polnische Offiziere waren. Neben Knöpfen mit dem polnischen Adler, die abgeschnitten

und gereinigt wurden, belegen vor allem die Papiere die polnische Identität, ebenso wie Holzschnee, die häufig in die Stoffe eingewickelt, gefunden wurden. Die Toten sind an Hand der Papiere Uniformen, Briefe usw. mit wenigen Ausnahmen, die vielleicht Ordonanzen betreffen, als Offiziere identifiziert worden und zwar ausnahmslos als Angehörige der polnischen Wehrmacht.

Die erste Schicht in den Gruben, die geöffnet worden sind, enthielt 250 Leichen, Professor Bus vom gerichtsmedizinischen Institut Breslau, ein international bekannter Fachmann, erklärt, daß immer 12 Schichten in den Gruben liegen. Zusammen mit neuen Fundstellen wird die Gesamtzahl der Ermordeten auf 10000 geschätzt. Doch gibt es Anhaltspunkte dafür, daß noch mehr Tote in diesem Walde verreckt sind. Dieser Verdacht wird mit der Beobachtung be-

gründet, daß überall dort, wo kein Hochwald steht, besonders winzige Tännchen und fleißiger Strauchwuchs sowie ganz junge Pflanzungen stehen. Diese jungen Pflanzungen liegen oft zwischen den bereits geöffneten Gruben, aber auch in weitem Boden herum.

Was der neutrale Journalist bei der Besichtigung feststellen hat, ist folgendes: Die Leichen — gemäß der Schilderung über die Tiefe bzw. Schichtzahl der größten Gruben — in der Tat viele Tausende von Toten, die ohne Zweifel als polnische Offiziere identifiziert werden können. Das interessanteste Indiz erweist sich aus den Papieren, die ausnahmslos nach dem März bzw. April 1940 keine Eintragungen mehr aufweisen. Zusammen mit dem weit fortgeschrittenen Verwesungsstand ist anzunehmen, daß die Toten im Vorfrühling 1940 erschossen worden sind.

### Veränderungen im diplomatischen Dienst



Hans Heinrich Dieckhoff (links), letzter deutscher Botschafter vor Kriegsausbruch in Washington, ist zum deutschen Botschafter in Madrid ernannt worden. Dr. von Steengracht (rechts) wurde zum Staatssekretär des Auswärtigen Amtes ernannt. (Presse-Hoffmann (2), Zander-Multiplex-K.)

Fhr. v. Weizsäcker (links), bisher Staatssekretär des Auswärtigen Amtes, wurde zum Botschafter des Reiches beim Vatikan ernannt. Unterstaatssekretär Dr. Ernst Woermann (rechts), wurde zum Botschafter des Reiches in Nanking ernannt. (Presse-Hoffmann (2), Zander-Multiplex-K.)







Wirtschafts-Meldungen

Neue dreieinhalbprozentige Schatzanweisungen des Reiches
Nachdem die im Oktober 1943 angelegten dreieinhalbprozentigen Schatzanweisungen des Reiches...

Aenderung der Zinsberechnung bei kleineren Konten
Der zentrale Kreditrat hat den Zinssatz auf 1 1/2 Prozent a des Abkommens über die Berechnung von Zinsen...

Kundenschutz bei vorübergehendem Mitarbeiterwechsel in der Brauwirtschaft
Der Brauwirtschaftsverband Westdeutschland hat unter dem 10. 4. 1943 eine Verordnung über den Kundenschutz...

Oberrheinischer Textilverein e. V. Mülhausen i. Els.
Der Verein der Gerüstung der Oberrheinischen Textilindustrie und der Umwandlung der früheren Oberrheinischen Textilindustrie...

Briefkasten
R. T. Heber, die 10. in den Baumstabskassen...

FAMILIEN-ANZEIGEN
Stadt Karlsruhe: Für die uns anlässlich unserer Vermählung erwiesenen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten danken wir auf dem Wege...

Unfall bei hart und schwer
Unfall bei hart und schwer, das mich lieber, hermann...

Alfred Hecker
Hart und unerträglich erkrankt mich die Nachricht, daß mein lieber und herzlichster Vater...

Bei dem Fliegeranfall in d. Nacht vom 17. April 1943
Bei dem Fliegeranfall in d. Nacht vom 17. April 1943 vor ich meine liebe, erste, liebste...

Bekanntmachung
Feststellungsbehörde für Fliegergeschäden
Die Feststellungsbehörde ist bis auf weiteres für die Behandlung von Fliegergeschäden...

Unfall bei hart und schwer
Unfall bei hart und schwer, das mich lieber, hermann...

Alfred Hecker
Hart und unerträglich erkrankt mich die Nachricht, daß mein lieber und herzlichster Vater...

Alfred Hecker
Hart und unerträglich erkrankt mich die Nachricht, daß mein lieber und herzlichster Vater...

Bei dem Fliegeranfall in d. Nacht vom 17. April 1943
Bei dem Fliegeranfall in d. Nacht vom 17. April 1943 vor ich meine liebe, erste, liebste...

Bekanntmachung
Feststellungsbehörde für Fliegergeschäden
Die Feststellungsbehörde ist bis auf weiteres für die Behandlung von Fliegergeschäden...

Unfall bei hart und schwer
Unfall bei hart und schwer, das mich lieber, hermann...

Alfred Hecker
Hart und unerträglich erkrankt mich die Nachricht, daß mein lieber und herzlichster Vater...

Alfred Hecker
Hart und unerträglich erkrankt mich die Nachricht, daß mein lieber und herzlichster Vater...

Bei dem Fliegeranfall in d. Nacht vom 17. April 1943
Bei dem Fliegeranfall in d. Nacht vom 17. April 1943 vor ich meine liebe, erste, liebste...

Bekanntmachung
Feststellungsbehörde für Fliegergeschäden
Die Feststellungsbehörde ist bis auf weiteres für die Behandlung von Fliegergeschäden...

Unfall bei hart und schwer
Unfall bei hart und schwer, das mich lieber, hermann...

Alfred Hecker
Hart und unerträglich erkrankt mich die Nachricht, daß mein lieber und herzlichster Vater...

Alfred Hecker
Hart und unerträglich erkrankt mich die Nachricht, daß mein lieber und herzlichster Vater...

Bei dem Fliegeranfall in d. Nacht vom 17. April 1943
Bei dem Fliegeranfall in d. Nacht vom 17. April 1943 vor ich meine liebe, erste, liebste...

Bekanntmachung
Feststellungsbehörde für Fliegergeschäden
Die Feststellungsbehörde ist bis auf weiteres für die Behandlung von Fliegergeschäden...

OFFENE STELLEN

Für die Arbeitsvorbereitung eines elektrotechn. Großbetriebes...
Unabh. Frau od. Frä. zur Führung eines frauens. Privatbaubetriebes...

STELLEN-GESUCHE

Personalreferent, Dr. rer. pol., mit vielj. Erf. auf dem Gebiet d. Arbeitserheb. u. Arbeitswissenschaft...

VERMIETUNGEN

In Einfamilienhaus in Weinheim können 2-3 Zimmer, ein möbl., mit Küche, Bad, Zentralheizg., für Kleinfamilie einrichtet werden...

MIET-GESUCHE

1-2 Bzrküche per sofort, evtl. auch 1 kurze Zeit gesucht. Alfons Roy, Mannheim P. 7, 6. 47

WOHNUNGSTAUSCH

Stuttgart (Mün.) - Ludwigshafen Geboten wird in Ludwigshafen: 2-Zim. Wohng. mit Bad, Bad u. Raucherheizg. in bester Wohnlage...

VERMISCHTES

Anf der Kolonialinsel 3 weite Ecken abhand. gek. Wer kann Angaben machen? Zuecher, unter St 6107

VERKAUFE

Drehstrommotor Schleifl. 120/230 Volt, 3 PS, mit Aufl. ca. M 300,- v. vk. Seckenh. Freiburgstr 43

STELLEN-GESUCHE

Personalreferent, Dr. rer. pol., mit vielj. Erf. auf dem Gebiet d. Arbeitserheb. u. Arbeitswissenschaft...

VERMIETUNGEN

In Einfamilienhaus in Weinheim können 2-3 Zimmer, ein möbl., mit Küche, Bad, Zentralheizg., für Kleinfamilie einrichtet werden...

MIET-GESUCHE

1-2 Bzrküche per sofort, evtl. auch 1 kurze Zeit gesucht. Alfons Roy, Mannheim P. 7, 6. 47

WOHNUNGSTAUSCH

Stuttgart (Mün.) - Ludwigshafen Geboten wird in Ludwigshafen: 2-Zim. Wohng. mit Bad, Bad u. Raucherheizg. in bester Wohnlage...

VERMISCHTES

Anf der Kolonialinsel 3 weite Ecken abhand. gek. Wer kann Angaben machen? Zuecher, unter St 6107

VERKAUFE

Drehstrommotor Schleifl. 120/230 Volt, 3 PS, mit Aufl. ca. M 300,- v. vk. Seckenh. Freiburgstr 43

STELLEN-GESUCHE

Personalreferent, Dr. rer. pol., mit vielj. Erf. auf dem Gebiet d. Arbeitserheb. u. Arbeitswissenschaft...

VERMIETUNGEN

In Einfamilienhaus in Weinheim können 2-3 Zimmer, ein möbl., mit Küche, Bad, Zentralheizg., für Kleinfamilie einrichtet werden...

MIET-GESUCHE

1-2 Bzrküche per sofort, evtl. auch 1 kurze Zeit gesucht. Alfons Roy, Mannheim P. 7, 6. 47

WOHNUNGSTAUSCH

Stuttgart (Mün.) - Ludwigshafen Geboten wird in Ludwigshafen: 2-Zim. Wohng. mit Bad, Bad u. Raucherheizg. in bester Wohnlage...

VERMISCHTES

Anf der Kolonialinsel 3 weite Ecken abhand. gek. Wer kann Angaben machen? Zuecher, unter St 6107

TAUSCH-ANZEIGEN

Heute best. erk. Chaiseleng. Suche einwandf. Volkspop. od. sonst. Radio, Wertausl. Ang. 54 8893

STELLEN-GESUCHE

Personalreferent, Dr. rer. pol., mit vielj. Erf. auf dem Gebiet d. Arbeitserheb. u. Arbeitswissenschaft...

VERMIETUNGEN

In Einfamilienhaus in Weinheim können 2-3 Zimmer, ein möbl., mit Küche, Bad, Zentralheizg., für Kleinfamilie einrichtet werden...

MIET-GESUCHE

1-2 Bzrküche per sofort, evtl. auch 1 kurze Zeit gesucht. Alfons Roy, Mannheim P. 7, 6. 47

WOHNUNGSTAUSCH

Stuttgart (Mün.) - Ludwigshafen Geboten wird in Ludwigshafen: 2-Zim. Wohng. mit Bad, Bad u. Raucherheizg. in bester Wohnlage...

VERMISCHTES

Anf der Kolonialinsel 3 weite Ecken abhand. gek. Wer kann Angaben machen? Zuecher, unter St 6107

TAUSCH-ANZEIGEN

Heute best. erk. Chaiseleng. Suche einwandf. Volkspop. od. sonst. Radio, Wertausl. Ang. 54 8893

STELLEN-GESUCHE

Personalreferent, Dr. rer. pol., mit vielj. Erf. auf dem Gebiet d. Arbeitserheb. u. Arbeitswissenschaft...

VERMIETUNGEN

In Einfamilienhaus in Weinheim können 2-3 Zimmer, ein möbl., mit Küche, Bad, Zentralheizg., für Kleinfamilie einrichtet werden...

MIET-GESUCHE

1-2 Bzrküche per sofort, evtl. auch 1 kurze Zeit gesucht. Alfons Roy, Mannheim P. 7, 6. 47

WOHNUNGSTAUSCH

Stuttgart (Mün.) - Ludwigshafen Geboten wird in Ludwigshafen: 2-Zim. Wohng. mit Bad, Bad u. Raucherheizg. in bester Wohnlage...

VERMISCHTES

Anf der Kolonialinsel 3 weite Ecken abhand. gek. Wer kann Angaben machen? Zuecher, unter St 6107

FILM-THEATER

Alhambra, 11.00, 19.00, 2.45, 8.00 7.30: Zarab Leander, Hans Schwab

STELLEN-GESUCHE

Personalreferent, Dr. rer. pol., mit vielj. Erf. auf dem Gebiet d. Arbeitserheb. u. Arbeitswissenschaft...

VERMIETUNGEN

In Einfamilienhaus in Weinheim können 2-3 Zimmer, ein möbl., mit Küche, Bad, Zentralheizg., für Kleinfamilie einrichtet werden...

MIET-GESUCHE

1-2 Bzrküche per sofort, evtl. auch 1 kurze Zeit gesucht. Alfons Roy, Mannheim P. 7, 6. 47

WOHNUNGSTAUSCH

Stuttgart (Mün.) - Ludwigshafen Geboten wird in Ludwigshafen: 2-Zim. Wohng. mit Bad, Bad u. Raucherheizg. in bester Wohnlage...

VERMISCHTES

Anf der Kolonialinsel 3 weite Ecken abhand. gek. Wer kann Angaben machen? Zuecher, unter St 6107

Konzerte

Konzerte der Stadt Ludwigshafen a. Rh. Winter 1943/44

STELLEN-GESUCHE

Personalreferent, Dr. rer. pol., mit vielj. Erf. auf dem Gebiet d. Arbeitserheb. u. Arbeitswissenschaft...

VERMIETUNGEN

In Einfamilienhaus in Weinheim können 2-3 Zimmer, ein möbl., mit Küche, Bad, Zentralheizg., für Kleinfamilie einrichtet werden...

MIET-GESUCHE

1-2 Bzrküche per sofort, evtl. auch 1 kurze Zeit gesucht. Alfons Roy, Mannheim P. 7, 6. 47

WOHNUNGSTAUSCH

Stuttgart (Mün.) - Ludwigshafen Geboten wird in Ludwigshafen: 2-Zim. Wohng. mit Bad, Bad u. Raucherheizg. in bester Wohnlage...

VERMISCHTES

Anf der Kolonialinsel 3 weite Ecken abhand. gek. Wer kann Angaben machen? Zuecher, unter St 6107

Ein eigenes Haus

Jetzt durch staatsvertragliche Bauplaner planmäßig vorbest. Verkauft zu bester Preis...

Sanatorium Dr. Amelung

Im Königstein im Taunus

Unsere pharmazeutischen Heilsalben

und Körperpflegemittel stehen im Dienste der Gesunderhaltung und Hautpflege unseres Volkes

Guttalin

Schuhcreme

E. SCHEURICH

Chem.-Pharmaz.-Fabrik Hirschberg (Schl.)